

Dogo Argentino in Not e.V.



Interessentenfragebogen

Hatten Sie bereits Kontakt mit jemandem aus unserem Team?
Wenn ja mit wem? _____

Wenn Sie sich für einen der in Not geratenen Dogos interessieren, sollten Sie vorab einiges über uns wissen. Dogo Argentino in Not e.V. vermittelt keine Hunde, wir leisten lediglich Vermittlungshilfe. Ein Schutzvertrag wird immer mit dem alten Besitzer oder dem jeweiligen Tierheim/Verein gemacht. Viele der bei uns inserierten Dogos haben ein schweres Schicksal hinter sich, sitzen schon lange im Tierheim oder wurden schon durch viele Hände gereicht. Um den Hunden weitere Belastungen zu ersparen, suchen wir ein möglichst sicheres und liebevolles Zuhause mit artgerechten Haltungsbedingungen.

Es ist uns ein besonderes Anliegen, Ihnen einen vierbeinigen Freund an die Seite zu geben, der zu Ihnen, Ihrer Familie und zu Ihren Lebensumständen passt, so dass für alle ein harmonisches Miteinander möglich ist.

Persönliche Daten

Name/Vorname:

Geburtsdatum:

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

Telefon:

Mobil:

Wann sind Sie am besten telefonisch erreichbar?

Email:

Bundesland:

Beruf:

Um vorab einen kleinen Einblick zu bekommen, möchten wir Sie bitten folgende Fragen gut durchzulesen und so genau wie möglich zu beantworten:

- 1.) Für welchen Dogo interessieren Sie sich und warum ausgerechnet für ihn/sie?

- 2.) Was interessiert Sie besonders an der Rasse Dogo Argentino? Gibt es vielleicht noch Fragen, die wir Ihnen beantworten können?

- 3.) Gibt es weitere Personen, die mit Ihnen und dem Hund im Haushalt leben? Wenn ja, wer?

- 4.) Leben Kinder im Haushalt? Wenn ja, wie viele und wie alt sind diese?

- 5.) Wer wird die Hauptbezugsperson des Hundes sein? _____
- 6.) Sind in Ihrer Familie bereits Tierhaarallergien bekannt? _____
- 7.) Sind alle Familienmitglieder mit der Anschaffung des Hundes einverstanden? _____
- 8.) Befinden Sie sich in einer Partnerschaft? Wenn JA, wer nimmt den Hund im Falle einer Trennung zu sich? _____
- 9.) Haben Sie bereits Erfahrungen mit Hunden? Wenn ja, mit welchen Rassen?

- 10.) Befinden sich bereits andere Tiere in Ihrem Haushalt? Wenn JA, welche? Wie alt sind diese und sind sie kastriert?

- 11.) Hatten Sie bereits Tiere aus dem Tierschutz und sind diese bis an ihr Lebensende bei Ihnen geblieben? _____
- 12.) Wie soll der Hund ständig untergebracht werden?
Zwinger
Garten
Bei uns im Haus
Sonstiges Bitte näher erläutern: _____
- 13.) Wie viele Stunden am Tag muss der Hund alleine bleiben? _____
- 14.) Ist der Hund zeitweise unter einer anderen Adresse als oben anzutreffen? Wenn JA, wo?

- 15.) Soll er Sie möglicherweise an den Arbeitsplatz begleiten oder wird er tagsüber vielleicht von Oma betreut oder soll er in einer Hundetagesstätte untergebracht werden?

- 16.) Haben Sie einen Führerschein und ein Auto? Wenn nicht, wer würde Ihnen helfen, wenn der Hund zum Tierarzt/ in die Tierklinik muss?

- 17.) Wohnen Sie zur Miete? Wenn ja, liegt eine schriftliche Einverständniserklärung des Vermieters vor dass Sie einen Hund halten dürfen, speziell einen Dogo Argentino?

- 18.) In welcher Etage wohnen Sie und gibt es einen Aufzug? _____
- 19.) Ist ein Garten vorhanden? Wenn ja, ist dieser komplett eingezäunt?

- 20.) Bekommt der Hund einen Platz, an den er sich zurückziehen kann und wie stellen Sie sich einen solchen Platz vor?

- 21.) Können Sie Ihrem Hund 3-4 x täglich (insgesamt mindestens 2 Stunden) Auslauf verschaffen?

- 22.) Steht dem Hund zu jeder Zeit frisches Wasser zur Verfügung? _____
- 23.) Wenn Sie krank sind, oder ins Krankenhaus müssen, wer kümmert sich in der Zeit um den Hund? _____

24.) Wohin kommt der Hund, wenn Sie in Urlaub fahren?

25.) Sind Sie bereits Mitglied in einem Tierschutzverein? _____

26.) Können Sie im Falle einer Erkrankung oder eines Unfalls des Hundes, die tierärztlichen Kosten (für Behandlungen und Medikamente) selbst tragen oder haben Sie vielleicht vor eine Hundekrankenversicherung/OP Schutz abzuschließen?

27.) Sind Sie in der Lage für das Futter des Hundes aufzukommen und alle sonstigen Kosten wie Steuern, Versicherung etc. für das Tier zu übernehmen? _____

28.) Bei welchem Tierarzt haben Sie bisher ihre Tiere untersuchen lassen, bzw. bei welchem Tierarzt haben Sie vor den Hund regelmäßig untersuchen zu lassen?

29.) Werden Sie den Hund in der ersten Woche nach Ankunft diesem Tierarzt vorstellen? _____

30.) Sind sie bereit den Hund anfangs außerhalb des Grundstücks an der Leine zu führen, bzw. wenn eine Leinenpflicht besteht, diese einzuhalten? _____

31.) Können Sie sich Urlaub nehmen und haben Sie genug Zeit, Geduld und Verständnis den Hund einzugewöhnen und ankommen zu lassen? Wie ist das geplant?

32.) Sind Sie mit den in Ihrem Bundesland geltenden Regelungen zur Hundehaltung vertraut und werden Sie sich an alle Auflagen der Behörden halten?

- Erbringung eines Sachkundenachweises, Hundeführerschein, Wesenstest
- Abschließen einer Haftpflichtversicherung.
- Anmeldung des Hundes bei der Stadt/Gemeinde und Bezahlen der Hundesteuer

33.) Wird in Ihrer Gemeinde eine erhöhte Steuer für den Dogo Argentino erhoben? Wenn ja, wie hoch ist diese? _____

34.) Unter welchen Umständen müsste der Hund die Familie wieder verlassen?

35.) Haben Sie vor einer Hundeschule zu besuchen?

ja Gibt es schon eine konkrete Vorstellung? _____

nein Warum nicht? _____

36.) Bitte beschreiben Sie kurz ihre Lebensverhältnisse:

Ich bin mir darüber im Klaren, dass ein Hund Arbeit mit sich bringt, dass er auch bei schlechtem Wetter raus muss und dass Dreck und Hundehaare ins Haus kommen werden. Ich weiß auch, dass manche Hunde noch nicht stubenrein sind oder noch nicht alleine bleiben können und wir daran ggfls. arbeiten müssen.

Mit meiner Unterschrift und der Rücksendung dieses Fragebogens an Dogo Argentino in Not e.V. bestätige ich, dass alle Angaben der Wahrheit entsprechen und erkläre mich gleichzeitig mit der Speicherung meiner Daten einverstanden. Der Weiterleitung meiner Kontaktdaten für eine Vorkontrolle stimme ich hiermit auch zu.

Datum

Unterschrift

Wir bedanken uns herzlich dafür, dass Sie sich die Zeit genommen haben den Bogen auszufüllen!